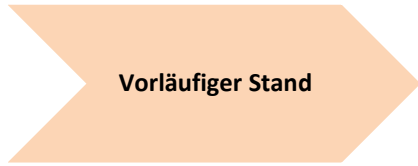
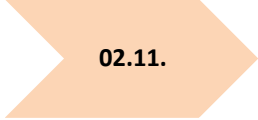
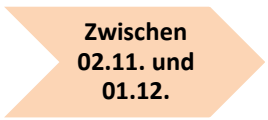
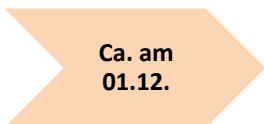
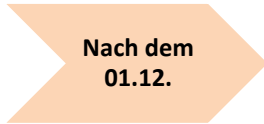


Vorläufige und amtliche Meldung der Studierendenstatistik

(Alle Termine sind jeweils beschrieben für das WiSe, die Vorgehensweise für das SoSe ist analog!)

1.	 Leitbandabgleich	Vor Semesterbeginn versendet das LfStat den Leitband an die Hochschulen und bittet um Überprüfung. Dies übernimmt fachlich das Referat I/2 und erteilt die Freigabe an das ZIM.
2.	 Schnellmeldungen	Ausschließlich zum Wintersemester gibt es zu Beginn des Semesters zwei Schnellmeldungen, die ans LfStat gesendet werden: - Erste Schnellmeldung (StMWK) 20.09.20XX: Stichtag für die Erste Schnellmeldung 27.09.20XX: Datenlieferung an das LfStat - Zweite Schnellmeldung (StBA/HRK) 08.11.20XX: Stichtag für die Zweite Schnellmeldung 15.11.20XX: Datenlieferung an das LfStat Zuständig hierfür ist das Studsek, das die Zahlen vor Versand mit Referat I/2 abstimmt.
3.	 Vorläufiger Stand	Der Vorläufige Stand der Studierendenstatistik wird ca. 2 Wochen vor Vorlesungsbeginn erstellt. Der Stichtag wird durch das Referat I/2 festgelegt und rechtzeitig an das ZIM per Ticket kommuniziert. Für das Einfrieren des Standes in der BI ist das ZIM zuständig. Der Versand der Statistik erfolgt durch das Referat I/2 innerhalb der UP, StMWK und Studentenwerk.
4.	 Amtliche Meldung	Seit dem WiSe 21/22 gibt es einen Abstand von einem Monat zwischen dem vorläufigen und dem endgültigen Liefertermin: Aufbereitung des Wintersemesters (LfStat) - 02.11.20XX: Stichtag zur vorläufigen Datenlieferung - 01.12.20XX: Stichtag zur endgültigen Datenlieferung
	 02.11.	Das Studsek versucht die MUSS-Fehler so weit wie möglich zu beheben und gibt die Daten für das Referat I/2 frei. Referat I/2 ruft die Lieferdatei in HISinOne ab und kontrolliert die Eckzahlen. Wenn die Zahlen mit den aktuellen Zahlen aus der Kopfzahlenstatistik in der BI in etwa übereinstimmen, wird die Statistik durch das Referat I/2 an das LfStat versandt.
	 Zwischen 02.11. und 01.12.	Sollte das LfStat in der Lieferdatei Fehler gefunden haben oder in der Plausibilisierung neue Fehler auftreten, werden diese vom Studsek korrigiert ggf. unter Einbeziehung des Prüfungssekretariats oder des ZIM (bei technischen Fehlern). Dieser Vorgang wiederholt sich solange bis die Datei keine Muss-Fehler mehr enthält. Bei Leitbandfehlern wird das Referat I/2 kontaktiert.

	 Ca. am 01.12.	Nach dem erfolgreichen Abschluss der MUSS-Fehlerprüfung durch das Studsek: - Benachrichtigung an das ZIM zum Einfrieren des Datenstandes durch das Studsek - Einfrieren des Datenstandes durch das ZIM - Rückmeldung des ZIM an das Referat I/2 sowie an das Studsek - Erneute Zusammenstellung der amtlichen Statistik durch das Studsek - Erneute MUSS-Fehlerprüfung (ggf. entfrieren/erneut einfrieren) → Rückmeldung des Studseks an das Referat I/2 - Eckdaten-Prüfung durch das Referat I/2 - Versand der endgültigen Lieferdatei durch das Referat I/2 an das LfStat
	 Nach dem 01.12.	- Nach Prüfung durch das LfStat erfolgt die Rückmeldung der Abstimmzahlen (QS-Feedback), Referat I/2 prüft die Eckdaten - Rückmeldung des LfStat zur Fehlerprüfung; Korrektur evtl. MUSS-Fehler, Stellungnahme zu evtl. KANN-Fehlern (evtl. direkte Abstimmung zwischen Studsek und LfStat)